

Presse-Information

13.03.2019

Realisierung der geplanten Streetworkout-Anlage verzögert sich



Die Realisierung der geplanten Streetworkout-Anlage am Wohnquartier Südliche Furth wird sich verzögern. Sie sollte auf dem Gelände der alten DB-Verladehalle an der Zufuhrstraße bis Ende 2018 realisiert sein. Zuletzt war eine Fertigstellung im ersten Halbjahr 2019 vorgesehen.

Rückblick: Die bisherigen Planungen mussten nach dem durchgeführten Workshop im Sommer 2018 überarbeitet werden. Dieser Prozess zog sich bis fast zur zweiten Halbjahreshälfte hin. Aus Kapazitätsgründen war eine Umsetzung und Fertigstellung im vergangenen Jahr nicht mehr möglich.

Die Anlage sollte dann im ersten Halbjahr 2019 realisiert werden. Die bewilligten Fördergelder des Landes konnten aber aufgrund der Förderrichtlinien nicht mehr in Anspruch genommen werden.

Da das Projekt nach wie vor umgesetzt werden soll, werden erneut Fördermittel im Rahmen der geplanten Umsetzung des integrierten Handlungskonzeptes der städtebaulichen Gesamtstrategie "Inbus-Viertel und benachbartes Bahnhofsumfeld" beantragt. So könnte die Anlage im kommenden Jahr realisiert werden.

Weitere Informationen

Neusser Bauverein AG
Haus am Pegel
Am Zollhafen 1
41460 Neuss

T ++49(0)21 31 127-3
F ++49(0)21 31 127-555
E presse@neusserbauverein.de
I www.neusserbauverein.de/presse

Vorstand:
Dipl.-Kfm. Frank Lubig, Vorsitzender
Dipl.-Betriebsw. Dirk Reimann
Dipl.-Ing. Christoph Hölters